



Gemeinde Ehenbichl
Bezirk Reutte

Ehenbichl, 24.01. 2005

Protokoll

zur Sitzung des Gemeinderates von Ehenbichl am Mittwoch,
dem **19. 01. 2005** um **20.⁰⁰** Uhr im Versammlungsraum der Gemeinde;



Anwesend: Vz.-Bgm. Ginther Oskar
GV Tiefenbrunn Fritz
GR Gärtner Oswald
GR Wolf Markus
GR Koch Gabi
GR Schmid Friederike
GR Singer Klaus
GR Köck Barbara
Ersatz-GR Feineler Hannes
Scheiber Christoph ab 20.³⁰ Uhr
Bgm. Rief Wolfgang

Entschuldigt: GR Ing. Gassler Helmut, GR Habicher Franz;

TOP 1 *Beratung und Beschlussfassung – Haushaltsvoranschlag und
Mittelfristiger Finanzplan 05 - 08*

Bgm. Wolfgang Rief begrüßt pünktlich um 20.00 Uhr alle anwesenden Gemeinderäte und eröffnet die Sitzung. Der Haushaltsvoranschlag 2005 wird anhand von Kopien ausführlich erklärt, sowie Einnahmen und Ausgaben 2005 genau erläutert. Vergleiche mit den Jahren 2003 und 2004 werden vorgenommen. Der Haushaltsvoranschlag 05 hat eine Einnahmen- und Ausgabensumme

von € 1.190.200,--.

Der Mittelfristige Finanzplan 05 – 08 wird anhand von Kopien erklärt.

Der Haushaltsvoranschlag und Mittelfristige Finanzplan wird beschlossen.

einstimmig

TOP 2 *Beratung / Beschlussfassung über eine neue Müllabfuhrordnung*

Bgm. Wolfgang Rief berichtet über die Problematik der Müllabfuhrordnung.

Lt. § 14 Tiroler Abfallwirtschaftsgesetz hat die Gemeinde eine öffentliche Müllabfuhr einzurichten.

Es wird ein Zusatzpunkt in der Müllabfuhrordnung der Gemeinde Ehenbichl eingebracht, dieser lautet:

Jeder Haushalt der Gemeinde Ehenbichl – einschließlich der Fraktion Rieden – kann auf eigene Kosten ein konzessioniertes Abfallunternehmen mit der Abholung seines Hausmülls, der auf den im Pflichtbereich gelegenen Grundstücken anfällt, beauftragen (dies berührt nicht die Abfallgebühr an die Gemeinde).

einstimmig

TOP 4 *Allfälliges*

Vize-Bgm. Oskar Ginther möchte bzgl. Umstellung der Volksschule und des Gemeindehauses auf Erdgas noch ein weiteres Angebot (evt. Fernwärme) einholen.

Bgm. Wolfgang Rief erklärt, dass einige Reparaturen am Gemeindehaus (zB. Stiegenhaus) notwendig sind.

GR Wolf Markus fragt an, ob es wieder eine Jungbürgerfeier gibt.

GR Christoph Scheiber erkundigt sich über Neuigkeiten bezüglich Südumfahrung Reutte.

GV Fritz Tiefenbrunn stellt die Überlegung an, ob bei den momentanen eisigen Verhältnissen auch im Ortsgebiet gesalzen werden soll.

GR Gabi Koch zeigt eine Informationsbroschüre der Gemeinde Pflach und regt an, dass dieser Informationsfluss an die Bürger wichtig ist.

GR Friederike Schmid stellt die Projektidee für die Kinderbetreuung der Mitarbeiterinnen des Bezirkskrankenhauses vor. Es sind 33 Kinder von 26 Personen betroffen – davon einige alleinerziehende Mütter.



Ende der Sitzung um **22.¹⁵ Uhr**

Bürgermeister
Rief Wolfgang eh

Vize-Bgm.
Ginther Oskar eh

GV Tiefenbrunn Fritz eh

Köck Barbara (Protokoll) eh

Anschlag: 24.01.2005
Abnahme: